

Presseinformation

8. November 2012

Martiniloben im Brandlhof

weingueter-weinviertel.at und Volkskultur laden ein

Kommenden Sonntag, 11. November, laden die weingueter-weinviertel.at und die Volkskultur Niederösterreich zum Martiniloben in den Brandlhof nach Radlbrunn (Bezirk Hollabrunn).

Das Martiniloben beginnt mit einer Hl. Messe und einer Weinsegnung um 10 Uhr direkt am Brandlhof bzw. bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche von Radlbrunn, für die musikalische Gestaltung dieser Messe sorgt das Männerensemble „Taktlos“. Weitere Programmpunkte sind die Vorstellung des heurigen Weinjahres und die Verkostung des Jungweines mit der Geschäftsführerin der Volkskultur Niederösterreich, Dorli Draxler, und dem Obmann von weingueter-weinviertel.at, Manfred Zöhrer, sowie das Verspeisen einer Ganssuppe aus dem Kessel bzw. das traditionelle Ganslessen. Reservierungen sind hierzu erforderlich und werden unter der Nummer 0664/820 85 96 entgegen genommen.

Das Martiniloben, das den Jungwein zum Inhalt hat, gibt es in vielen Weinbaugemeinden in unterschiedlichen Ausprägungen. Das Martiniloben geht auf den Heiligen Martin, Bischof von Tours, zurück, der etwa um 316 in Sabaria, dem heutigen Szombathely (Steinamanger) in Westungarn geboren wurde und am 8. November 397 in Candes an der Loire (Frankreich) starb. Sein Leben war geprägt von der Sorge um Gerechtigkeit, Frieden und um die Armen. Er ist unter anderem der Patron der Winzer, seine große Beliebtheit spiegelt sich in den vielen Kirchen, die ihm in Europa geweiht sind, wider. Die Martinsbräuche sind sehr vielfältig, der Martinstag am 11. November ist auch der Stichtag für eine Vielzahl von Bauern- bzw. Wetterregeln. Zu den Martinsgaben zählen die Martinsbrezen bzw. die Martinskrapfen oder die im Weinviertel üblichen Martinshörner. Auch die Martinigans ist ein weit verbreiteter Brauch - am Ende der Lese- und Pressarbeiten aß man seinerzeit in den Weinbaugebieten die „Les“- bzw. die „Pressgans“. Der Martinstrunk dagegen ist der erste frisch vergorene Wein des Jahres. Heute sind Mitte November die Kellerarbeiten soweit abgeschlossen, dass der fertige „heurige“ Wein zu Martini bei einer Segensfeier „getauft“ werden kann.

Nähere Informationen: <http://www.weingueter-weinviertel.at/>.



Presseinformation